

Anmeldezeitraum

Anmeldung und Beratung am Samstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse und in den folgenden drei Wochen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.bk-technik-moers.de

Für die Anmeldung benötigen Sie

- Anmeldeformular
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Letztes Zeugnis in amtlich beglaubigter Kopie (oder wenn Sie die Anmeldung persönlich abgeben: Original und Fotokopie)
- Anschlussvereinbarung KAoA

Formulare erhalten Sie in unserer Verwaltung oder online über unsere Webseite www.bk-technik-moers.de

Bitte keine Bewerbungsmappen, Sichthüllen oder Fotos beifügen. Die Aufnahme erfolgt zum Schuljahresbeginn eines jeden Jahres. Ein Aufnahmebescheid wird in der Regel bis zum Ende der Osterferien zugesandt.

Tag der offenen Tür

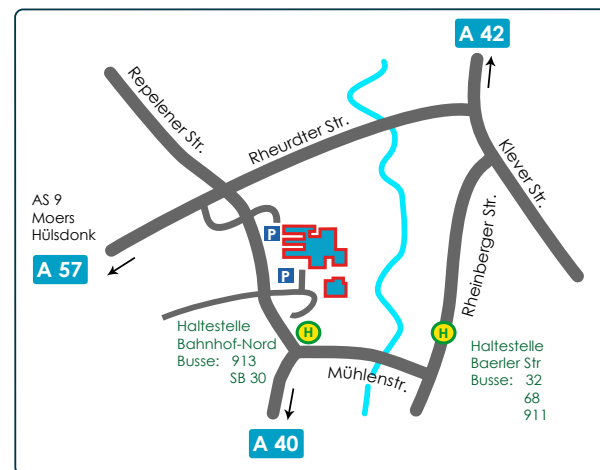
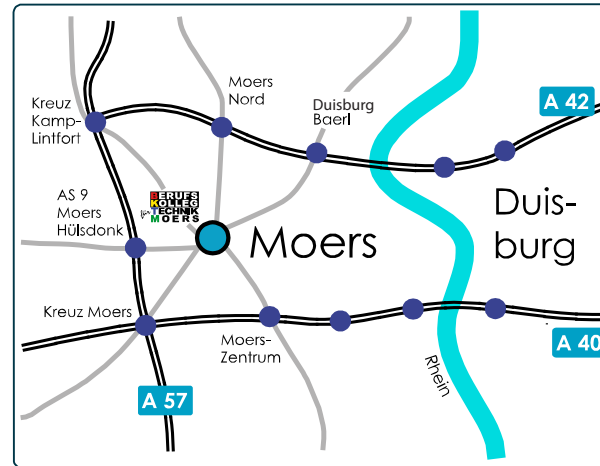
Besuchen Sie uns gerne vorab am Tag der offenen Tür – immer an einem Samstag im November. Den genauen Termin erfahren Sie in der Presse oder auf unserer Webseite.



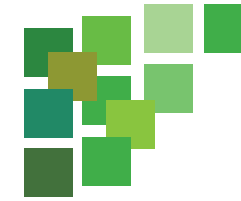
Berufskolleg für Technik Moers
Repelener Str. 101, 47441 Moers
Tel 0 28 41 2 80 64
Fax 0 28 41 2 88 50
www.bk-technik-moers.de
office@bk-technik-moers.de



Öffnungszeiten der Verwaltung
7:45 bis 15:30 Uhr, freitags bis 12:30 Uhr.
Kein Publikumsverkehr von 8:15 - 9:15 Uhr, 10:00 - 11:00 Uhr
und von 11:45 - 12:45 Uhr.



Stand 09.2019



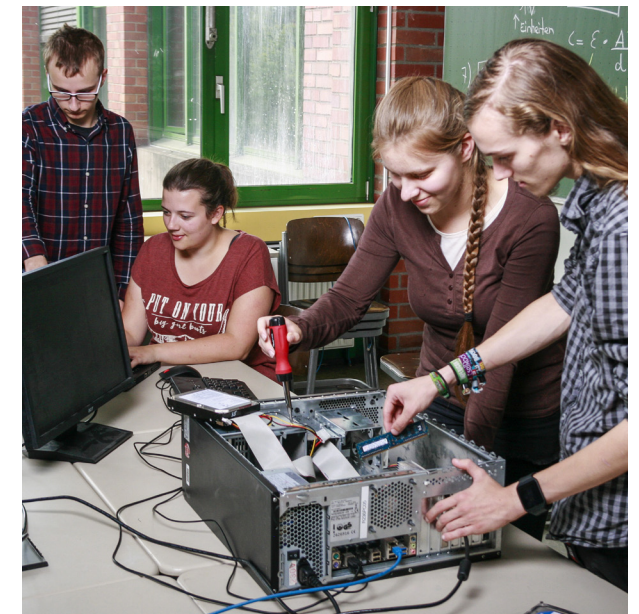
Informationstechnische/r Assistent/in

Ziele

Berufsabschluss nach Landesrecht + FHR (Fachabitur)
Eine Anrechnung von Zeiten auf eine nachfolgende Ausbildung ist möglich.

Aufnahmevoraussetzung

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder
- Berechtigung zum Besuch der gymn. Oberstufe



Beratung

Dr. Jörg Nannen und Ulrike Westhoff stehen Ihnen zur Beratung gerne zur Verfügung.

Telefon 02841 28064 oder per E-Mail an

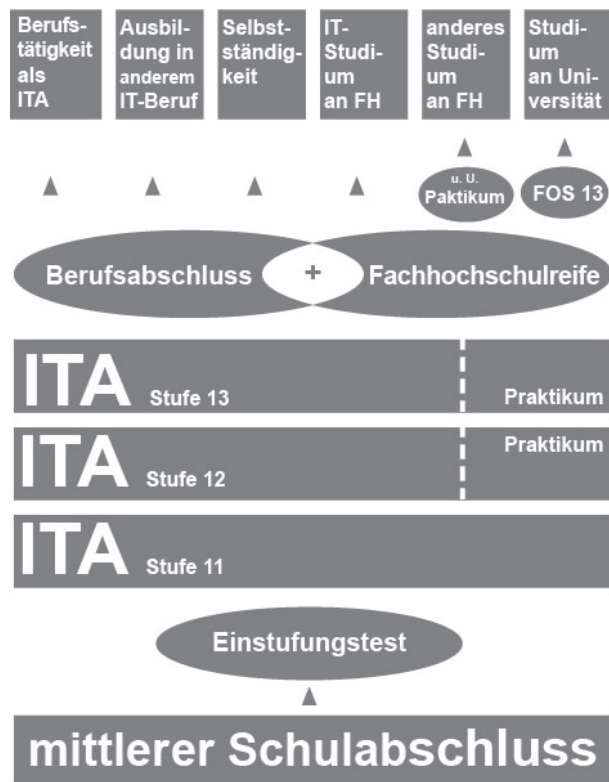
nannen@bk-technik-moers.de

westhoff@bk-technik-moers.de

Sie haben Interesse an...

- aktueller Informationstechnologie,
- projektorientiertem Arbeiten,
- grundlegendem Verständnis von Hard- und Software und
- einem Lehrerteam, das Sie in allen Belangen Ihrer Ausbildung unterstützt.

Chancen und Aussichten im Bildungsgang



Profil des Bildungsgangs

Von der Idee über das Projekt zum Ziel

Die dreijährige vollzeitschulische Ausbildung verfolgt das Ziel, die Absolventinnen und Absolventen auf vielfältige Aufgaben und Tätigkeiten im Berufsleben in der Industrie 4.0 vorzubereiten. In ihrer Ausbildung erlernen die Auszubildenden Programme prozedural oder objektorientiert mit grafischen Benutzeroberflächen zu entwickeln. Sie erstellen Datenbanken und greifen per SQL auf die dort gespeicherten Informationen zu und bereiten sie mit Skripten für eine HTML-Darstellung im Internetbrowser auf. Wichtig ist auch die Installation, Konfiguration und Wartung von unterschiedlichen Betriebssystemen und Netzwerken.

Projekte und Praktika

Eigens entwickelte Projektphasen bereiten die Auszubildenden in Kleingruppen auf die berufliche Wirklichkeit vor. In *PC@School* werden sie zu Dienstleistern, die für schulexterne Kunden Angebote erstellen und für diese kleinere Netzwerke nach Kundenwunsch zusammenstellen. Im *Filmprojekt@School* lassen sie ihrer Kreativität freien Lauf und erstellen eigene Videos für verschiedene Unterrichtseinheiten und präsentieren sie anschließend.

Fester Bestandteil der Ausbildung sind insgesamt acht Wochen Praktikum in IT-Betrieben oder IT-Abteilungen größerer Betriebe und Institutionen.

Darüber hinaus bilden die allgemeinbildenden Fächer, Wirtschaftslehre, Niederländisch und die berufsübergreifenden Lernbereiche die Auszubildenden neben der beruflichen Qualifikation so gut aus, dass sie im Anschluss auch auf ein Fachhochschulstudium – möglicherweise sogar im nahegelegenen Ausland – bestens vorbereitet sind.

Unterrichtsfächer

Berufsbezogener Lernbereich

Datenbanken

- Datenbankentwurf: Tabellen, Felder, Beziehungen
- Formulare, Abfragen in MS Access
- Standardabfragesprache SQL

Software

- Prozedurale Programmierung
- Objektorientierte Programmierung
- Graphische Benutzeroberflächen

Betriebssysteme und Netzwerke

- Installation, Konfiguration und Wartung von Betriebssystemen (z. B. Windows, Linux)
- Installation und Konfiguration von Netzwerken

Elektro- und Prozesstechnik

- Auswahl, Installation und Konfiguration von Hardware
- Grundlagen der Digitaltechnik
- Hardwarenahe Mikrocontroller-Programmierung

Mess- und Schaltungstechnik

- Grundsaltungen der Elektrotechnik
- Schaltungsentwicklung

Webdesign

- Dynamische Webseiten mit PHP

Mathematik

Wirtschaftslehre

Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre
- Niederländisch

Prüfung

Die schriftliche Abschlussprüfung findet in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik sowie in den beruflichen Fächern Programmierung, Datenbanken und „Betriebssysteme und Netzwerke“ statt. Die praktische Prüfung bezieht sich zurzeit auf Inhalte der Fächer Datenbanken sowie „Betriebssysteme und Netzwerke“.